



Petition 185866

Umgangs- und Sorgerecht der Eltern - Anpassung des Umgangsmodells für getrennt lebende Eltern (Erweitertes Modell statt Residenzmodell)

Text der Petition	Mit der Petition wird gefordert, dass das Umgangsmodell für getrennt lebende Eltern gesetzlich angepasst wird: Statt dem bisherigen Residenzmodell mit Umgang alle 14 Tage (Freitag bis Sonntag) soll ein erweitertes Modell eingeführt werden, das Vätern einen gleichwertigen Anteil am Alltag ihrer Kinder ermöglicht – z.B. von Donnerstag bis Dienstag.
Begründung	<p>Immer mehr Väter sind heute aktiv in der Erziehung und emotional stark in das Leben ihrer Kinder eingebunden. Dennoch sehen viele sich durch das derzeitige Umgangsmodell auf eine „Wochenendrolle“ reduziert.</p> <p>Das gängige Modell – Kontakt nur alle zwei Wochen von Freitag bis Sonntag – spiegelt weder die Realität moderner Vaterschaft noch das Kindeswohl wider. Viele Kinder leiden unter dem abrupten Wechsel zwischen intensiver Nähe und wochenlanger Abwesenheit. Es fehlt an Alltag, Verlässlichkeit, Struktur und gemeinsamer Entwicklung mit beiden Elternteilen.</p> <p>Mit dieser Petition fordern wir daher ein gesetzlich verankertes, alternatives Umgangsmodell – zum Beispiel in Form eines 4:3-Systems (Donnerstag bis Dienstag), bei dem Väter nicht nur am Wochenende teilhaben, sondern auch an Hausaufgaben, Arztterminen, Kitastrukturen und Alltagsmomenten.</p> <p>Kinder brauchen nicht nur „Besuchsväter“, sondern präsenste Bezugspersonen. Eine faire, kindzentrierte Lösung muss beiden Elternteilen ermöglichen, aktiv am Erziehungsalltag teilzunehmen.</p> <p>Das Residenzmodell ist nicht mehr zeitgemäß – was wir brauchen, ist ein gerechteres Modell, das die Realität von Millionen engagierter Väter widerspiegelt</p>